

Germany-Berlin: Furniture

OJ S 46/2020 05/03/2020

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, in Vertretung für die Stiftung
Preußischer Kulturbesitz

Postal address: Straße des 17. Juni 112

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10623

Country: Germany

E-mail: jeannette.gnauck@bbr.bund.de

Telephone: +49 30-184010

Fax: +49 30-184018450

Internet address(es):

Main address: <http://www.evergabe-online.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=315534>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=315534>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neue Nationalgalerie - Ersteinrichtung – Büro- und Sondermöblierung – Vergabe 2332/2019

Reference number: 2332/2019

II.1.2. Main CPV code

39100000 Furniture

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Neue Nationalgalerie – Ersteinrichtung (NNG Erst)

Büro- und Sondermöblierung VE61010-30

Seit Anfang 2016 setzt das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) die Neue Nationalgalerie in Berlin im Auftrag der Stiftung Preußischer Kulturbesitz von Grund auf instand.

Der Leistungsbereich der Büro- und Sondermöbel ist Teil des Projektbereichs der Ersteinrichtung der Neuen Nationalgalerie. Dafür werden Ausstattungsobjekte benötigt, die den hohen gestalterischen Anforderungen des denkmalgeschützten Gebäudes entsprechen. Die ausgeschriebene Leistung beinhaltet vorrangig die Lieferung und Montage von hochwertigen Möbeln und Ausstattungsobjekten, die einen besonders umsichtigen Umgang bei der Einbringung und Montage erfordern.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Potsdamer Str. 50 10785 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Inhalt der Ausschreibung zur VE 61010-30 ist die Lieferung und Montage von Möbeln und Einrichtungsobjekten, die für die Ersteinrichtung der Nationalgalerie in den öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereichen benötigt werden.

Die für diese Bereiche ausgeschriebenen Möbel sind in mehreren Abstimmungsrunden produktoffen bemustert, bewertet und ausgewählt worden, um den besonderen Anforderungen des denkmalgeschützten Hauses zu entsprechen und präzise in die Gestaltung und das Corporate Design des Hauses eingepasst zu werden.

Da die funktionale und gestalterische Ausbildung von Möbeln sich in deren Design manifestiert und dieses aus Urheberrechtsgründen an ein bestimmtes Modell und somit einen Hersteller gebunden ist, unterliegen die Möbel dieser Ausschreibung mehrheitlich einer Produktbindung. Anzubieten sind u.a. Stühle der Hersteller b&B Italia, Fritz Hansen, Maruni, Lectus, RBM, Sedus, Stokke, Thonet und Vitra, Büro- und Einrichtungsobjekte der Hersteller Lensvelt, WernerWorks und UniForLess, Tische der Hersteller Thonet und e15, Leuchten der Hersteller Schätti und Anglepoise sowie Garderobenausstattung des Herstellers Rosconi.

Zusammenfassende Mengenangaben:

- Stühle ca. 400 Stück;
- Büromöbel ca. 35 Stück;
- Tische ca. 10 Stück;
- Leuchten ca. 20 Stück;
- Garderoben ca. 5 Stück.

Ausführungsbeginn:

09/2020

Ausführungsende:

03/2021.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 10

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124_LD (Eigenerklärung zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124_LD auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Das Formblatt 124_LD ist erhältlich bei: https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/BaufachlicherService/Vergaben/Eigenerkl%C3%A4rung%20LD.pdf?__blob=publicationFile&v=3

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150a Gewerbeordnung) beim Bundeszentralregister anfordern.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgelt-Regelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124_LD (Eigenerklärung zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124_LD auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Das Formblatt 124_LD ist erhältlich bei: <https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/BaufachlicherService/Vergaben/Eigenerkl%C3%A4rung%20LD.pdf?blob=publicationFile&v=3>

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124_LD (Eigenerklärung zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124_LD auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Das Formblatt 124_LD ist erhältlich bei: <https://www.bbr.bund.de/BBR/DE/BaufachlicherService/Vergaben/Eigenerkl%C3%A4rung%20LD.pdf?blob=publicationFile&v=3>

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben gleichwertige Bescheinigungen von anerkannten Stellen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Eignungsnachweise, mit dem Angebot einzureichen:

Die Bieter werden aufgefordert, ihre Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich von hochwertigen Ersteinrichtungen und vergleichbaren Möblierungsprojekten durch abgeschlossene Bearbeitung nachzuweisen.

1. Nachweis der Fachkunde des Bieters (Firmenreferenzen)

Es sind 3 abgeschlossene Referenzprojekte für vergleichbare Ersteinrichtungen von Gebäuden, Auftragssumme mind. 200 T EUR brutto, bei Angebotsabgabe nachzuweisen.

Hinweis: Referenzen der Mitglieder von Arbeitsgemeinschaften oder von Nachunternehmern sind deutlich zu kennzeichnen.

Je Referenzobjekt sind die folgenden Angaben zu tätigen:

- Adresse;
- Auftragnehmer (ggf. Benennung des Mitglieds der Arge bzw. des Nachunternehmers);
- Auftraggeber (bei Nachunternehmern Nennung des Hauptauftraggebers);
- Ansprechpartner beim Auftraggeber;
- Kontakt (Telefon/Fax/Mail);
- Benennung ausgeführter Arbeiten;
- Auftragssumme;
- Leistungszeitraum (Jahr);
- Ausführungsdauer (Monate).

Die geforderten Eignungskriterien sind in der beigefügten Anlage zu Formblatt 631 EU einzutragen und mit dem Angebot einzureichen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8.

Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/04/2020 Local time: 09:30

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 19/06/2020

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 21/04/2020 Local time: 09:30

Place:

Anschrift siehe Nr. 1

Information about authorised persons and opening procedure: Es dürfen keine Personen an dem Öffnungsverfahren teilnehmen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

Die Vergabestelle weist darauf hin, dass zur Gewährleistung eines zügigen Verfahrens nur rechtzeitig bei der Vergabestelle eingegangene Bieteranfragen beantwortet werden können.

Fristende: 8.4.2020

„Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind den Vergabeunterlagen aus dem beiliegenden Informationsblatt zu entnehmen“.

Achtung:

Die Vergabeunterlagen können unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt unter www.evergabe-online.de abgerufen werden.

Bitte beachten Sie, dass der freie Download von Teilnahme- und Vergabeunterlagen nur einer ersten Ansicht dient.

Um an der Ausschreibung teilnehmen zu können (z. B. um Teilnahmeanträge bzw. Angebote abzugeben, müssen Sie die Teilnahme im Angebotsassistenten beantragen. Nur wenn Sie fristgerecht die Teilnahme an der Ausschreibung beantragen, werden Sie über etwaige Änderungen der Vergabeunterlagen aktiv informiert und können Bieterfragen zur Ausschreibung stellen bzw. die Antworten hierzu erhalten.

Seit dem 1.1.2017 werden alle EU-Verfahren nur noch über die e-Vergabe abgewickelt. Die Angebotsabgabe erfolgt dann ausnahmslos als elektronisches Angebot.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt – Vergabekammern des Bundes
Postal address: Villemombler Str. 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
Fax: +49 228-9499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren ist das Bundeskartellamt-
Vergabekammern des Bundes, Villemombler Str. 76, 53123 Bonn,
Tel: +49 228/9499-0

Fax: +49 228/9499-163

Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen bei der Vergabestelle des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4, Straße des 17. Juni 112 in 10623 Berlin, gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sich aus diesem Bekanntmachungstext oder aus den Vergabeunterlagen ergeben, müssen innerhalb der Angebots- bzw. Bewerbungsfrist gerügt werden, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB.

Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim

Bundeskartellamt unter der o. g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen

Von § 160 Abs. 3 GWB vorliegen.

Die Vergabestelle weist ferner auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hin. Insbesondere

sind die Fristenregelungen in § 135 Abs. 2 GWB zur Geltendmachung der in § 134 Abs. 1 GWB genannten Verstöße zu beachten.

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/03/2020